

Jason Stanley: "Wie Faschismus funktioniert"

Wehret den Anfängen

Von Gerrit Stratmann

Deutschlandfunk Kultur, Buchkritik, 09.08.2024

Demagogie und Propaganda arbeiten weltweit an der Erosion demokratischer Werte. Aber wann spricht man eigentlich zu Recht von faschistischen Tendenzen? Und wie sind sie zu erkennen? Darauf liefert das Buch von Jason Stanley unmissverständliche Antworten.

Jason Stanley, amerikanischer Philosoph mit deutsch-jüdischen Wurzeln, liefert das Werkzeug, um faschistische Tendenzen rechtzeitig aufzuspüren und zu benennen. In seinem bereits 2018 erstmals auf Englisch erschienen Buch „Wie Faschismus funktioniert“ analysiert er, welche Merkmale und Taktiken faschistische Bewegungen auszeichnen. Es sind genau zehn Merkmale, die er übersichtlich gegliedert in ebenso vielen Kapiteln präsentiert. Jedes dieser Kapitel folgt einer stringenten Argumentation und wird durch zahlreiche Beispiele von Sklavenhaltung, Rassismus und Völkermord über Hitler bis in die Gegenwart von Trump, Polen, Ungarn und AfD veranschaulicht.

Eine angeblich bessere Vergangenheit

Zu den grundlegenden Merkmalen faschistischer Politik gehört demnach das Beschwören einer mythischen, angeblich besseren Vergangenheit („Make America great again“), mit dem eine verherrlichende, selektive Sicht auf die eigene Geschichte geworfen wird. Wesentlicher Bestandteil ist auch das verbale Etablieren von Hierarchien, wenn in spalterischer Absicht immer wieder eine Front zwischen uns und „denen“ gezogen wird, z.B. gegen Flüchtlinge. Ein Anti-Intellektualismus zeigt sich in der Diffamierung von Hochschulen und Wissenschaft, und in der Reduktion von komplexen Debatten auf einen simplen ideologischen Konflikt. Propaganda, Verschwörungstheorien und das Einnehmen der Opferrolle stellt er als wesentliche Elemente faschistischer Meinungsmanipulation vor.

Einzelne dieser Aspekte machen noch keinen faschistischen Staat. Aber in der Summe untergraben diese Handlungen das, was wir als liberale Demokratie bezeichnen.

Die Macht der Falschinformation

Dass diese Mechanismen, die Jason Stanley beschreibt, tatsächlich wirken, zeigt aktuell die Realität. In Großbritannien wurden drei Mädchen ermordet. Der Täter sei, so machte es die

Jason Stanley

Wie Faschismus funktioniert

Aus dem Englischen von Julien Karim Akerma

Westend/ Frankfurt am Main 2024

213 Seiten

22,00 Euro

Runde, ein illegal eingereister, muslimischer Asylbewerber. In der Folge kommt es zu migrationsfeindlichen Ausschreitungen im Land. In Wahrheit ist der Täter in Großbritannien geboren. Eine auf Spaltung angelegte Falschinformation hat die Emotionen hochkochen lassen.

Jason Stanleys untermauert seine erhellenden Ausführungen mit zahlreichen Studien. Ohne Alarmismus weist er darauf hin: Nur wer die Gefahr erkennt, die der liberalen Demokratie derzeit droht, kann ihr begegnen.

Wie man faschistischen Tendenzen jedoch am besten entgegentreten könnte, darauf bleibt er die Antwort schuldig. Sein Buch ist keine Anleitung für den Ernstfall. Es ist ein Hilfsmittel, um freiheitsfeindliche und menschenverachtende Verhaltensweisen zu entlarven. Dabei erhebt das Buch keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Aber seine zehn Merkmale zeigen einen griffigen Ausschnitt faschistischer Verhaltensmuster.